

Schulvereinbarung Bärschwil - Grindel - Kleinlützel



Kindergärten und **P**rimarschulen

Bärschwil – **Grindel** - **Kleinlützel**

unsere **S**chulvereinbarung gilt für

Eltern

Schüler

Schulleitung

Schülerinnen

Lehrpersonen

Kindergartenkinder

Unser Zusammenleben wird gestärkt durch
Wertschätzung, Toleranz und Verantwortung

Aus unserem Leitbild

Wir helfen einander.

Wir schützen und achten unsere Umwelt.

Wir beschimpfen und bedrohen niemanden.

Wir hören einander zu und sind ehrlich zueinander.

Wir achten und respektieren jede Person wie sie ist.

Wir arbeiten gemeinsam an einer angst- und gewaltfreien Schule.

Kindergartenkinder, Schülerinnen und Schüler

Als Kindergartenkind, Schülerin und Schüler leiste ich meinen Beitrag, indem ich...

- pünktlich erscheine, im Unterricht aufmerksam mitarbeite und mein Bestes gebe.
- andere nicht störe.
- mich an die Klassen- und Schulregeln halte.
- die Hausaufgaben mache.
- Elternbriefe, mündliche Mitteilungen und Tests zuverlässig zu Hause abgebe.
- zum Schulmaterial und zur Schulanlage Sorge trage.
- Abfall vermeide und sparsam mit der Energie (Wasser, Strom, Papier...) umgehe.

Eltern/Erziehungsberechtigte

Als Mutter und als Vater leiste ich meinen Beitrag, indem ich...

- mich für die Vorgänge des Schullebens interessiere und mir die nötigen Informationen besorge.
- das Kind zu Hause durch geeignete Lern- und Arbeitsbedingungen unterstütze (ruhiger Arbeitsplatz, genügend Arbeitszeit).
- mich für die Arbeiten meiner Tochter/meines Sohnes interessiere.
- darauf achte, dass die Hausaufgaben erledigt sind und das entsprechende Schulmaterial mitgenommen wird.
- an den Elternabenden, Informationsveranstaltungen und Standortgesprächen teilnehme.
- die Klassenlehrperson angemessen über gesundheitliche, soziale und familiäre Probleme informiere.
- den Medienkonsum des Kindes in inhaltlicher wie auch zeitlicher Hinsicht kontrolliere (TV, Videos, PC-Spiele, Internet, Handy).
- dafür Sorge, dass meine Tochter/mein Sohn sich gesund ernährt, ausgeruht, regelmässig und pünktlich den Unterricht besucht.
- rechtzeitig eine Dispensation beantrage oder eine Entschuldigung vorlege.
- mich mit meinen Fragen und Anliegen direkt an die Lehrpersonen wende.

Lehrperson

Als Lehrerin und als Lehrer leiste ich meinen Beitrag, indem ich...

- den Schülerinnen und Schülern ein Vorbild bin.
- den Schülerinnen und Schülern mit einer positiven Erwartungshaltung begegne.
- Lernsituationen schaffe, welche die Schülerinnen und Schülern motivieren und persönliche Fortschritte ermöglichen.
- Verantwortung übernehme und die Schülerinnen und Schüler führe.
- aktiv am Schulleben teilnehme und meine Kolleginnen/Kollegen unterstütze.
- die Unterrichtsinhalte dem Lehrplan entsprechend anpasse.
- den Unterricht lernzielorientiert plane und gestalte.
- die Schülerinnen und Schüler zu selbstverantwortlichem Lernen und Handeln führe.
- die Schüler und Schülerinnen in ihrer Sach-, Sozial- und Selbstkompetenz fördere.
- den Eltern Einblick in den Schulalltag ermögliche, mit ihnen zusammenarbeite und sie angemessen informiere.
- Probleme im Schulleben erkenne und nach geeigneten Hilfestellungen oder Lösungsmöglichkeiten suche.
- Veränderungen wahrnehme, welche die Arbeit und das Verhalten der Schülerinnen und Schüler beeinflussen können.
- bei Notwendigkeit Unterstützung von aussen anfordere, annehme und handle.
- in Stufen-, Fach- und Projektgruppen mitarbeite.
- mich weiterbilde.

Schulleitung

Als Schulleitung leiste ich meinen Beitrag, indem ich...

- mich für ein geordnetes Schulleben einsetze.
- für die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen und Schulregeln Sorge.
- alle Gruppen frühzeitig über organisatorische und pädagogische Massnahmen informiere.
- die Zusammenarbeit zwischen Schülerinnen/Schülern, Eltern, Lehrpersonen und Schulleitung fördere.
- für die ständige, intensive und offene Kommunikation zwischen allen Sorge und bei Entscheidungen die Interessen von allen berücksichtige.

Verbindlichkeit

Alle beteiligten Partner haben die Möglichkeit, die Erfüllung der Schulvereinbarung einzufordern.

Konfliktsituationen werden zuerst im Gespräch bearbeitet. Unterschiedliche Auffassungen werden dargestellt und es wird ein Weg gesucht, wie die Zusammenarbeit gestaltet werden kann. Die Differenzen dürfen die Entwicklung der Schülerin/des Schülers und den Schulbetrieb nicht stören.

Bei Unstimmigkeiten ist folgendes Vorgehen vorgesehen (Details siehe Informationsbroschüre "Vorgehen bei schwierigen Schulsituationen"):

- Schülerinnen und Schüler suchen das Gespräch mit der Lehrperson. Bestehen auch weiterhin Differenzen, kann die Schulleitung beigezogen werden.
- Erziehungsberechtigte wenden sich grundsätzlich zuerst an die Lehrperson. Bestehen auch weiterhin Differenzen, kann die Schulleitung beigezogen werden.
- Die Schule kann Erziehungsberechtigte sowie Schülerinnen und Schüler zu einem Konfliktgespräch einladen.
- Bei Konfliktsituationen mit der Schulleitung kann die kommunale Aufsichtsbehörde beigezogen werden.

Helfen die Gespräche nicht, die Konflikte zu lösen und die festgelegten Minimalanforderungen an die Zusammenarbeit zu erfüllen, so können

- die Erziehungsberechtigten gegebenenfalls eine anfechtbare Verfügung verlangen.
- die Lehrpersonen und die Schulleitung geeignete Massnahmen gemäss dem Volksschulgesetz ergreifen.

Publikation und Einholung der Unterschriften

Die Schulvereinbarung wird jährlich in der Informationsbroschüre publiziert. Den Eltern der 5-Jährigen und den neu zugezogenen Familien wird sie persönlich abgegeben. Bei Fragen zur Schulvereinbarung kann jederzeit Kontakt mit der Schulleitung aufgenommen werden.